

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

---

Sitzungstermin:	Mittwoch, 16.03.2011
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:45 Uhr
Ort, Raum:	Heidehaus Markgrafenheide, Warnemünder Str. 2, 18146 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Margitta Köneking	DIE LINKE.
Oliver Welzel	SPD
Andreas Bankonier	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Gunter Seidel	FÜR Rostock

##### Verwaltung

Reinhold Schmidt	Ortsamt Nordwest 1
Heiko Tiburtius	Tief- und Hafengebäudeamt
Sigrid Till	Ortsamt Nordwest 1

##### Gäste

Denny Erdmann	Fa. Groth & Co
Markus Rebuschat	Fa. Groth & Co
Sabine Schubert	NNN
Achim Treder	Ostseezeitung

##### Entschuldigte Mitglieder

##### Vorsitz

Jürgen Dudek	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt
--------------	---------------------------------------	--------------

##### reguläre Mitglieder

Dr. Klaus-Peter Tasler	CDU	entschuldigt
Heinz Käkenmeister	DIE LINKE.	entschuldigt
Cathleen Dehns	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Dr. Rolando Schadowski	FDP	entschuldigt

#### Tagesordnung:

##### (öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.02.2011
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 7 Informationen zu Tiefbaumaßnahmen im Ortsbeiratsbereich
- 8 Entwurf des Entwicklungsrahmens für den Stadt-Umland-Raum Rostock  
Vorlage: 2011/BV/1933
- 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates
- 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 11 Verschiedenes

#### **Protokoll:**

(öffentlich)

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Frau Köneking eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ladung der Mitglieder erfolgte ordnungsgemäß. Da fünf Mitglieder entschuldigt fehlen, ist der Ortsbeirat nicht beschlussfähig.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Die Tagesordnung wird von den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern bestätigt.

<b>TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.02.2011</b>
---

Die Niederschrift vom 16.02.2011 wird einstimmig bestätigt.

<b>TOP 4 Bericht des Ortsamtes</b>
------------------------------------

Auf der letzten OBR-Sitzung am 16.02.11 wurden Hinweise über die Verschmutzung des Parkplatzes Fähranlieger Hohe Düne, zu einem Müllberg am ehemaligen Ostseeferienzentrum und ein Schreiben von Herrn Körner zur Fähre und Busverbindung durch die RSAG vorgebracht und durch das Ortsamt weitergeleitet.

Wegen der Sauberkeit des Parkplatzes hat das Hafen- und Tiefbauamt Kontakt zum Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege aufgenommen.

Durch das Umweltamt wurde der Müll entfernt.

Auf das Schreiben von Herrn Körner hat bisher der Hafenskapitän, Herr Ruhnke, und die Weiße Flotte, Herr Lettau, geantwortet. Die RSAG hat bisher nicht reagiert.

Am 23. Februar hatte das Amt für Raumordnung und Landesplanung Mittleres Mecklenburg/Rostock zu einer Informationsveranstaltung zum Stadt-Umland-Raum Entwicklungsrahmen eingeladen. 2005 wurde ein neues Landesraumentwicklungsprogramm verabschiedet. Die Gemeindegebietsreform wurde im Wesentlichen nur durch eine Verwaltungsreform vorangetrieben. Eingemeindungen wurden nicht umgesetzt. Die Zahl der Gemeinden hat sich von 1250 auf 850 reduziert, viele davon haben weniger als 500 Einwohner. Die Hansestadt Rostock hat zu 21 Gemeinden im Umland im Zuge des Entwicklungsrahmens Klärungsbedarf. Im Dezember 2010 haben sich die Bürgermeister mit dem OB zur Beratung getroffen. Es sind zurzeit AG auf Ebene der Ämter mit den Handlungsfeldern: Wohnungsbau, Schulentwicklung, Handel und Gewerbe und dem Radwegenetz beschäftigt. Der Bürgerschaft soll das Konzept am 13.04.2011 zur Entscheidung vorgelegt werden. Die Ortsbeiräte 1 und 2 wurden wegen ihrer Lage zu den Nachbargemeinden einbezogen.

Am 25. Februar hat die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes zu einem Behördengespräch eingeladen. Diese findet jährlich im blauen Turm der Verkehrszentrale Warnemünde statt. Rückwirkend wurden die Maßnahmen des Jahres 2010 genannt:

- Unterhaltungsbaggerung im Seekanal, aus der Sandfalle wurden 27 T m3 Sediment entfernt
  - die Ansteuerungstonnen am Passagierkai wurden um 100 m nach Norden verlegt
  - die Tonnen im Seekanal wurden von Gas auf Solar umgerüstet
  - die Abgabe von Wehr und Schleuse am Mühlendamm an HRO wurden vorbereitet
  - die Voruntersuchung zur Vertiefung des Seekanals wurde abgeschlossen
- 2011 sind geplant:
- Abgabe von Wehr und Schleuse an HRO
  - Abgabe der Fährtasche West Warnemünde an HRO
  - für den Ausbau des Seekanals auf 16,5 m werden Variantenuntersuchungen durchgeführt
  - zu Testzwecken werden die Stahltonnen im Seekanal Rostock durch eingefärbte Kunststofftonnen ersetzt

#### **TOP 5 Bericht des Ortsbeirates**

Der Ortsbeirat hat für diese Sitzung keine wesentlichen Informationen.

#### **TOP 6 Berichte der Ausschüsse**

Die Ausschüsse des Ortsbeirates haben nicht getagt.

#### **TOP 7 Informationen zu Tiefbaumaßnahmen im Ortsbeiratsbereich**

Herr Tiburtius informiert über die Sanierung der Warnemünder Straße in Markgrafenheide. Bauausführend ist die Firma Groth & Co.

Der Projektleiter, Herr Rebuschat, und der Bauleiter, Herr Ermann, stellen sich den Fragen der Ortsbeiratsmitglieder und der anwesenden Gäste.

Herr Tiburtius informiert, dass 2010 zusätzliche Mittel in Höhe von 500.000 € für Straßenreparaturen bereitgestellt wurden.

Die Verwaltung hat sich für die Ortsdurchfahrt Markgrafenheide entschieden, da zum gegenwärtigen Zeitpunkt eine oberflächliche Fahrbahndeckenerneuerung ausreichen würde, um die Straße zu sanieren.

Nach weiterem Verschleiß wäre ein kostenintensiver grundhafter Ausbau nötig.

Baubeginn ist der 28.03.2011; die Fertigstellung ist für Ende Mai geplant.

Das Sanierungsprojekt ist in drei Abschnitte unterteilt.

Die Abschnitte zwischen dem Budentannenweg und dem Heidekonsum sowie zwischen dem Hotel „Markgraf“ und dem Parkplatz hinter dem Kletterwald werden nur durch Niveauanpassung und Erneuerung der Fahrbahnoberfläche saniert.

Beim mittleren Abschnitt wird teilweise tiefer in den Straßenunterbau hineingegangen.

Im Zuge der Straßenbauarbeiten wird die Eurawasser GmbH angesichts mehrerer Rohrbrüche ihre marode Trinkwasserleitung austauschen.

Mit Rücksicht auf die Tourismusbranche werden die Bauarbeiten während der Ostertage und der Ferienwoche unterbrochen.

In dieser Zeit ist die Befahrbarkeit beidseitig auf einem provisorischen Belag möglich.

Frau Köneking bedauert, dass der Buswendebereich vor dem Heidekonsum nicht in das Sanierungsprojekt fällt.

Herr Tiburtius begründet die Entscheidung damit, dass dann auch das dortige Entwässerungsproblem behoben werden müsste und dafür gibt es gegenwärtig noch keine Lösungsvariante.

Herr Repuschat versichert, dass die Zufahrten zu den Grundstücken sowie die Ver- und Entsorgung während der Bauphase gewährleistet sein werden. Sollte es doch mal Probleme geben, sollten die Anwohner das Gespräch mit den Bauleuten suchen, damit eine schnelle Lösung gefunden werden kann.

### **Fragen an Herrn Tiburtius:**

Umwidmung Dünenweg:

Herr Tiburtius denkt, dass die Widmung bis zur Pension „Strandnest“ erfolgt ist.

Das Ortsamt erhält eine Information, die an den Ortsbeirat weitergeleitet wird.

Die Einhaltung der Verkehrsregeln sind mit Hilfe von Kontrollen durchzusetzen.

Radweg Fähranleger bis Groß Klein:

Der Radweg soll noch in diesem Jahr fertig gestellt werden.

Einfahrtverbot zur Waldsiedlung:

Im Bereich Heidekonsum behindern sich häufig Fahrzeuge im Gegenverkehr. Der Ortsbeirat hat bereits den Vorschlag eines Einfahrtverbotes in die Waldsiedlung an die Verkehrsbehörde weitergegeben.

Herr Tiburtius wird sich zu dieser Thematik mit der Verkehrsbehörde in Verbindung setzen und eine gemeinsame Begehung mit dem Ortsbeirat anregen.

Schutzplanken an den Bäumen der Warnemünder Str.:

Die Unfallkommission, das Tiefbauamt und die Polizei haben sich zu dieser präventiven Maßnahme entschlossen, um die Kraftfahrer zu schützen.

Sie soll bis Markgrafenheide weitergeführt werden, wenn der Haushalt bestätigt ist.

Markgrafenheider Str. 10-15:

Seitdem dort die Baumaßnahmen an Gehweg und Straße abgeschlossen sind, haben die Anwohner große Probleme durch Absenkungen auf dem Gehweg und der Straße.

Regenwasser spritzt an die Fassaden, LKW`s verursachen dröhnenden Lärm beim Durchfahren der Straße und an den Gebäuden beginnen sich Risse zu bilden.

Eine Beschwerde der Anwohner beim Bauamt hatte eine erneute Instandsetzung zur Folge, die aber die Probleme noch verstärkte.

Herr Tiburtius bittet um Zusendung des Schriftverkehrs, da er diesen Sachverhalt nicht kennt.

Es muß entschieden werden, ob es sich um einen Gewährleistungsmangel handelt und was an der Situation verbessert werden kann.

**TOP 8 Entwurf des Entwicklungsrahmens für den Stadt-Umland-Raum Rostock  
Vorlage: 2011/BV/1933**

Herr Bankonier stellt das Konzept vor und empfiehlt für die nächste Sitzung am 20.04.2011 Zustimmung der Beschlussvorlage  
Der Ortsbeirat hofft, dass Markgrafenheide und Hohe Düne konkret Berücksichtigung finden.

**TOP 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates**

Herr Seidel weist darauf hin, dass am Toilettenhäuschen auf dem Parkplatz beim Fähranleger immer noch viel Unrat liegt.

Strauchrückschnitt ist auch erforderlich.

Es wird angeregt, das Umweltamt aufzufordern, während der Saison Sonderreinigungen durchzuführen und mehr Papierkörbe aufzustellen.

Das Ortsamt wird klären, wer das Toilettenhäuschen bewirtschaftet.

Der Radweg an der Brücke beim Forsthaus kreuzt zweimal die Straße. Es wird vermutet, dass dies den Eigentumsverhältnissen geschuldet ist.

Das Ortsamt wird diese Frage an das Liegenschaftsamt weiterleiten.

**TOP 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Herr Brandt, Hohe Düne, berichtet über die Abgas- und Russbelästigung durch die Kreuzfahrtschiffe.

Er bittet, wegen einer Lösung des Problems gemeinsam mit dem Ortsbeirat Warnemünde immer wieder das Gespräch mit den Verantwortlichen zu suchen.

Der Ortsbeirat greift die Problematik auf und wird sie auf die Tagesordnung einer der nächsten Sitzungen setzen.

**TOP 11 Verschiedenes**

Auf der Sitzung am 20.04.2011 wird die Saisonvorbereitung auf der Tagesordnung stehen. Traditionsgemäß soll die Sitzung dann im Dünenhotel stattfinden. Herr Niendorf wird klären, ob dies möglich ist.